

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 69 (1943)
Heft: 24

Artikel: Die verlüfteten Granaten
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-480886>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

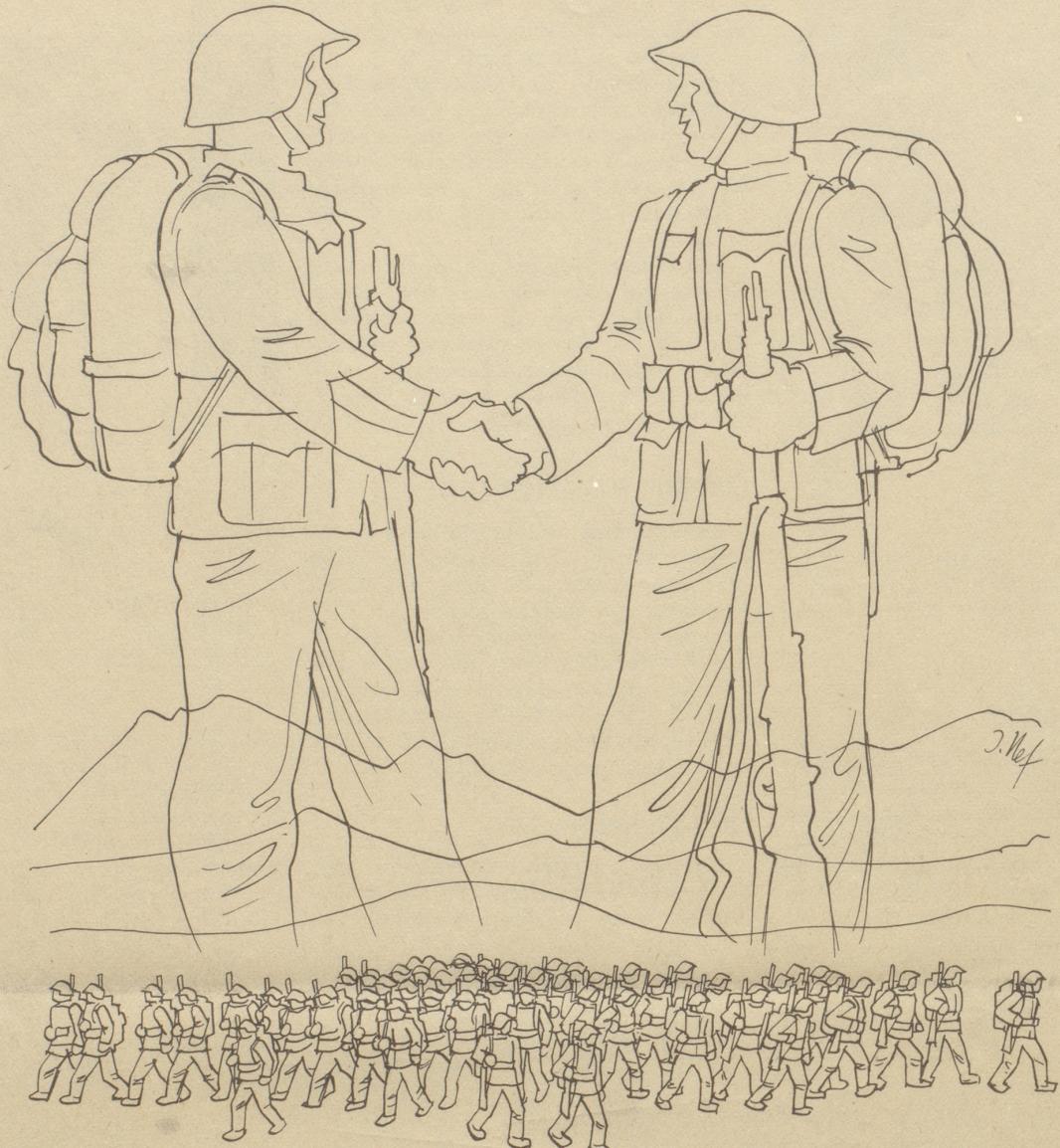
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Entlassung

Auf gute Kameradschaft fürs Leben!

Die verlüfteten Granaten

Unser Einheitskommandant im ersten Weltkrieg war der ebenso martialische wie beliebte Oberstleutnant Hans mit Familiennamen, sagen wir, Bösiger, der Bösiger Hausi, wie ihn die Truppe getauft hatte, eine vierschrötige, mächtige Gestalt mit der ewigen, wie angewach-

senen Brissago im rechten Maulecken. Er ritt ein schweres Brabanterroß, wie sie damals die Müller als Zugpferde benützten, denn jeder andere Guli wäre unter dem Zweieinhundertpfündigen Reiter wohl bald zusammengeknickt.

Es war am 2. Mobilmachungstag vor dem Zeughaus. Wir Positionskanonier (wie die Mannschaften der jetzt motorisierten schweren Zwölfer-Geschütze damals hießen) waren gerade dabei, die gewichtigen Munitionskisten auf die Protzen zu verladen, als Bösiger Hausi auf seinem Schlachtroß daher getrottet kam. Er zog den Sargnagel für einen Augenblick aus dem Behälter, spuckte im weiten Bogen aus und knurrte uns dann väterlich verärgert an:

«Haut, haut, das geit nid. Dihr müesset die Granate zersch ghörig la verlüft, süssch gumpe si nech de no a Gring!»

Befohlen — getan. Die Kistendeckel wurden abgeschraubt und die Ge- schoße eines nach dem andern an die frische Luft gesetzt, und nur unserem Hausi hatten wir es zu verdanken, daß keines geplatzt ist und uns an die Gringe gumpete.



**Raus aus Rauch und Ruß
Fahr über die Klus
zum SONNENBERG**

Auf der Terrasse mit Blick über Stadt und See unsere Menus, unsere Spezial-Platten und unsere guten Weine

ZÜRICH Tram 3 und 8 bis Klusplatz Tel. 44747
Neue Leitung: R. Wismer-Meng

Die besten Weine von

**NEUCHÂTEL
CHÂTENAY**

seit 1796